

Zeitschrift: Neujahrsblatt Wangen an der Aare
Herausgeber: Museumsverein Wangen an der Aare
Band: - (2003)

Vorwort: Vorwort
Autor: Howald, Christine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Ihnen das Neujahrsblatt 2003 zu überreichen. Wir sind sicher, Sie finden interessante Beiträge. Mögen die Fotos von unserem Städtli Sie dazu anregen, die Sehenswürdigkeiten und Details wieder einmal näher zu betrachten.

Auch in unserer Region und in Wangen an der Aare haben zu allen Zeiten Persönlichkeiten Grosses geleistet, Einwohner und Originale das Städtli geprägt.

Mit unseren Sammlungen von alten Dokumenten, Schriften, Objekten, Kulturgegenständen, aber auch mit Ausstellungen und dem Neujahrsblatt möchten wir unsere Mitglieder und weitere Interessierte an Leben, Tradition, Kultur und Arbeit unserer Vorfahren teilnehmen lassen. Unermüdliche haben sich mit der Materie auseinandergesetzt, Gegenstände und Dokumente zusammengetragen und archiviert. Hier möchten wir vor allem Hans Mühlethaler erwähnen, ihm sind wir zu grossem Dank verpflichtet. Seine langjährigen Bemühungen um die Ortssammlung haben die Gründung des Museums und des Vereins erst ermöglicht.

Der Vereinsausflug ins Schloss Jegenstorf, und der Besuch der Ausstellung „Der Berner Oberaargau“ im Museum Langenthal haben Einblick in die ältere und neuere Geschichte des Kantons Bern gegeben. Mit der Ausstellung „Korkenzieher“ hat uns Frau Michele Zeller, Bern, dargestellt, wie vielfältig und kunstvoll Gebrauchsgegenstände im Laufe der Zeit hergestellt wurden.

Das Soldatendenkmal von Hermann Hubacher, erstellt 1919, das das Füs Bat 37 seinen im Dienste für das Vaterland verstorbenen Kameraden widmete, ist dieses Jahr durch die Gemeinde und die Denkmalpflege restauriert worden, genau zur Zeit, wo im Zuge der Armereform das Oberaargauer Inf Rgt 16 aufgelöst wird.

Die Denkmalpflege des Kantons Bern hat für die Gemeinde Wangen ein Bauinventar der Schützens- und erhaltenswerten Objekte herausgegeben, ein Werk, das viel Interessantes und Wissenswertes enthält.

Um für sich und seine Familie etwas mehr Zeit zu gewinnen, hat Herr Markus Wyss dieses Jahr sein Amt als Präsident des Museumsvereins niedergelegt. An dieser Stelle danken wir ihm für seine umsichtige Führung und seinen Einsatz. Mit viel Elan hat er jeweils Vorträge und Ausflüge organisiert. Ausstellungen, die Herausgabe des Neujahrsblattes und besonders die Städtliführungen lagen ihm am Herzen. Markus Wyss und seiner Frau wünschen wir für die Zukunft alles Gute.

Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung unseres Vereins und unserer Tätigkeiten. Wir bemühen uns, das Museum und den Verein gut in die Zukunft zu führen. Ihnen allen wünschen wir im Jahre 2003 alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Im Namen des Vorstandes
des Museumsvereins Wangen

Die Präsidentin: Christine Howald